

„Schlaganfall-Prävention: Mehr Fisch auf den Tisch“! - ?

„Essen Sie zwei- bis dreimal wöchentlich Fisch, v.a. fetten Kaltwasserfisch (Lachs, Hering usw.), da dieser gefäßschützende Omega-3-Fettsäuren liefert und so Netzhautschäden vorbeugt“

(Zitate aus aktueller Internet-Werbung und eines Internet-Berichtes)

DIE ZAHL DES MONATS

„28 % aller (Fisch-)Arten sind überfischt, ausgelöscht oder dabei, sich wieder zu erholen. Bei 52 % sind die maximalen Fangraten erreicht. In Europa können sich 88 % der Arten nicht mehr optimal erneuern, da sie bereits über die Grenzen eines höchstmöglichen Dauerertrags hinaus ausgebeutet werden. Für 30 % davon ist es wahrscheinlich zu spät ...“⁽¹⁾

Es „... landen weltweit jährlich zwischen 11 und 26 Millionen Tonnen Fisch illegal in den Netzen. Das entspricht 12 % bis 31 % des globalen Fischfangs“.⁽¹⁾

Ihre

UWA

Ammersbek, im Januar 2011

Dieter Cordes *Ralph Otto*
(1.Vorsitzender) (Schriftführer)
für den Inhalt auch verantwortlich

⁽¹⁾Beide Zitate aus dem Artikel „Woher stammt der Fisch auf unserem Teller?“ von Julie Van Rossom, „research*eu“, Nr. 62, Februar 2010.
Weitere Quellen für diese Zahlen: www.fao.org/fishery, www.plosone.org,
www.ec.europa.eu/fisheries